



Zu erreichen mit der „Auersberglinie“
am Wochenende und an Feiertagen.
Service-Nr.: 0180 14000888



Aussichtstürme auf dem Auersberg (1.018 m) und Bühl (650 m)
mit Spielplätzen, Skiarena Eibenstock und Skilift Carlsfeld mit
„Wurzelrudis Ski-Fun-Park“



Stickereimuseum Eibenstock • Bürgermeister-Hesse-Str. 7/9
08309 Eibenstock • Tel. / Fax 03 77 52 / 21 41
Internet: www.Stickereimuseum.de
e-mail: stickereimuseum@eibenstock.de und stickereimuseum@t-online.de
Behindertengerechte Einrichtungen vorhanden!



Weststraße 10 • 08309 Eibenstock
gleich hinter dem Stickereimuseum
Tel.: (03 77 52) 20 78
Fax: (03 77 52) 20 56

Betriebsverkauf von Stickereierzeugnissen, u.a.

Heimtextilien
Plauener Spitze

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
12.30 - 16.00 Uhr
Sa 10.00 - 12.00 Uhr

Diersch & Schmidt

gegründet 1870

Kirchplatz 3-5
08309 Eibenstock

Telefon: (03 77 52) 21 38
Telefax: (03 77 52) 24 91

- Herstellung von gestickten Fahnen,
Fahnenbändern, Wimpeln,
Tischbannern
- Fahnenrestaurierungen
- gestickte Abzeichen aller Art
- gestickte Firmenlogos
- Direkteinstickung in T-Shirts
und andere Bekleidung



Filzwarenfabrik
Georg Dimmel

Inhaberin Karin Dimmel

Betriebsverkauf: (150 m vom Museum)
Mo - Fr von 8:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 12:00 Uhr

Bachstr. 4 • 08309 Eibenstock

Tel./Fax 037752/2014
mail@filzhausschuhe.de
www.filzhausschuhe.de



AM AUERSBERG
*Der geheimnisvolle Teil
des Erzgebirges*



STICKEREIMUSEUM
EIBENSTOCK



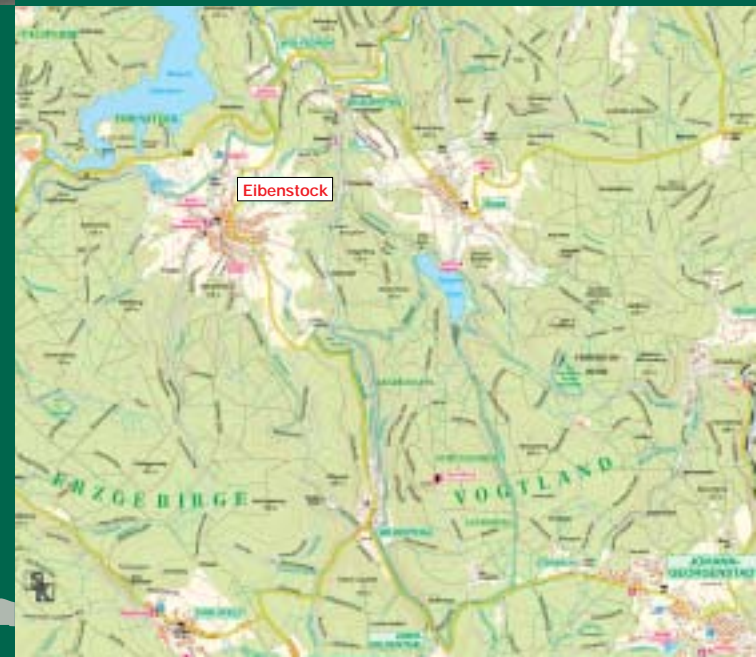
FAMILIEN
FREUNDLICHE
FREIZEITEINRICHTUNG



Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr
(außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer
Vorankündigung)



Weitere Freizeiteinrichtungen:
Badegärten Eibenstock mit Familienbad und Saunawelt,
„Wurzelrudis Erlebniswelt“ mit Allwetter-Bobbahn, Abenteuer-spiel-
platz, Irrgarten und Haustierzoo, Miniaturgolfhalle, Reitanlage,





Stich von Alt-Eibenstock



Stick- und Tambourierstube um 1900

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die Geschichte der Bergstadt Eibenstock. Sie erfahren Wissenswertes über die Besiedlung, über das Aufblühen des Zinn- und Eisenbergbaues, über das Handwerk in vergangenen Zeiten sowie über die Rolle der erzgebirgischen Volkskunst. Zahlreiche Bilddokumente und Modelle vermitteln einen Eindruck vom Stadtbild einst und jetzt. Die ehemals steilste Normalspurbahn Deutschlands befand sich auf Eibenstocker Boden. Als Modellbahn ist diese historische Strecke nachgebildet und läßt den damaligen Bahnbetrieb wieder lebendig werden. Ständig wechselnde Sonderausstellungen ergänzen das Angebot in unserem Hause.

Durch die Einführung des Stickens mit einer Häkelnadel durch Clara Angermann im Jahre 1775 wurde der Grundstein für eine Industrie gelegt, die in aller Welt berühmt wurde. Erleben Sie, wie die filigranen Kunstwerke vom Entwurf bis zur fertigen Stickerei entstehen. An historischen Maschinen, beginnend bei einer Handstickmaschine aus dem Jahre 1860 bis zur Automatenstickmaschine mit Lochkartensteuerung von 1910, können Sie die Wunderwerke entstehen sehen. Bestaunen Sie dabei ebenfalls die hohe sächsische Maschinenbaukunst. Die bei uns hergestellten Artikel können Sie natürlich als Souvenir erwerben und so werden Sie immer an das beeindruckende Erlebnis in unserem Hause erinnert.



Eibenstocker Wappen



Eibenstocker Bergbau



Volkskunst



Die Steilstrecke von Eibenstock



Foto: H. Schreiner

Clara Angermann



Flitterstickerei um 1920



Handstickmaschine um 1860



Foto: H. Schreiner

Pantographenstickmaschine um 1883